

# cyriakus BRIEF

von der Gemeinde für die Gemeinde 98

A photograph of a large flock of sheep in a field. The sheep are of various shades of white and beige. In the foreground, several sheep are looking towards the camera. A white speech bubble with a black outline is positioned in the lower right quadrant, containing the text 'Wo ist unser Hirte?'.

Wo  
ist unser  
Hirte?



## Anschrift & Telefon

Katholische Gemeinde St. Cyriakus  
Donaustraße 12, 38120 Braunschweig

Telefon **05 31 / 6 80 39 40**

Telefax 05 31 / 6 80 39 51

E-Mail pfarrbuero@sanktcyriakus.de

Internet www.sanktcyriakus.de

Propst **Reinhard Heine**  
Tel. 05 31 / 2 44 90-0  
Fax 05 31 / 2 44 90-17  
pfarrbuero@sanktcyriakus.de

Kaplan **Dr. Kevin Achu**  
Tel. 05 31 / 6 80 39 37  
Fax 05 31 / 6 80 39 51  
kaplan@sanktcyriakus.de

Diakon **Klaus-Dieter Gonsior**  
Tel. 05 31 / 29 55 51 83  
Fax 05 31 / 6 80 39 51  
diakon@sanktcyriakus.de

Pfarr-  
sekretärin **Celina Wiczorek**  
Tel. 05 31 / 6 80 39 40  
Fax 05 31 / 6 80 39 51

## Pfarrbüro Öffnungszeiten

Montag 09.00 - 12.00 Uhr

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr  
14.00 - 17.00 Uhr

Mittwoch **geschlossen**

Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr  
14.00 - 15.00 Uhr

Freitag 08.00 - 11.00 Uhr

## Bankverbindung

Bankhaus C.L. Seeliger

Konto-Nr.: 7581

IBAN DE04 2703 2500 0000 0075 81

# cyriakus BRIEF

## Inhaltsverzeichnis

Anschrift, Telefon, Bürozeiten	2
Inhaltsverzeichnis	2
Impressum	2
Liebe Pfarrgemeinde St. Cyriakus	3
<b>Rückblick:</b> Kreuzweg durch die Weststadt	4
<b>Rückblick:</b> Weltgebetstag 2019	6
Caritas Jugendcafé „St. Cyriakus“	6
Ökumenische Woche 2019	7
Auch 2019 ökumenisch auf dem Pilgerweg ...	8
Hallo junge Christen in unserer Gemeinde	9
<b>50 Jahre kath. Kirche in der Weststadt</b>	
<b>„Manches blüht auf, anderes vergeht“</b> (Teil 8)	10
Die Diakon-Kolumne „Unser tägliches Brot“	12
Termine für Senioren	13
Lernen für den Dienst am Altar	13
Fensterbild: „Taufe Jesu“	14
Der Pfliegelotse informiert!	16
Veränderungen im Kirchenvorstand	17
Termine der Gruppen in St. Cyriakus	17
Workshop für den Kirchenvorstand	17
Der Alte wird ersetzt!	19
Regelmäßige Gottesdienste	19
Teenydisco	20
Die Bahnhofsmision in Braunschweig	20
Kulturnacht: Unser Blasorchester	21
Freud & Leid	22
Vor 50 Jahren ...	23
cyriakusKALENDER	24
<b>Vorsicht Satire!</b> Liebe Gemeinden!	27
Gemeinde & Kinderfest	28

## Impressum

Herausgeber: Katholische Gemeinde St. Cyriakus

Redaktion: M. Gründer, H.-J. Blume,  
A. Nüchel, N. Schwarte

Layout: Th. Roeseling

Auflage: 4.000 Exemplare

Unverlangt eingesandte Manuskripte und Bildbeiträge können nicht bestätigt oder zurückgesandt werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

## Redaktionsschluss

„cyriakusBRIEF“ 28. Juli 2019

Der „cyriakusBRIEF“ 99 erscheint  
am 20. August 2019

## Liebe Pfarrgemeinde St. Cyriakus,

Es ist viel los in der Welt, in unserer Stadt und natürlich auch in der Weststadt und in der katholischen Gemeinde St. Cyriakus.



Vom Leben in der Gemeinde vermittelt wieder der cyriakusBRIEF, den Sie in den Händen halten, einen Eindruck. Und so bunt wie er gestaltet ist empfinde ich das Leben der Gemeinde. Wir haben Ostern gefeiert und die Erstkommunion der Kinder. Der Pfarrgemeinderat und der Kirchenvorstand haben nach den Wahlen ihre Arbeit aufgenommen. Gruppen der Gemeinde haben sich getroffen. Die nächste Firmvorbereitung ist in Planung. Die nächsten Feste sind in Sicht: Pfingsten und Fronleichnam. Und mancher zählt schon die Wochen bis zu den Sommerferien.

Eine Frage, die in der Gemeinde viele bewegt, ist natürlich die Frage, wer wohl der neue Pfarrer sein wird, und wann er kommen wird. Auf diese Frage gibt es noch keine Antwort! Aber alle in Hildesheim Zuständigen versprechen mir immer wieder, dass an der Klärung gearbeitet wird. Und der jetzige Personalchef hat ja den Gemeinden St. Cyriakus, St. Bernward und Heilig Geist, die sich den neuen Pfarrer teilen werden, versprochen, dass der, zusammen mit einem pastoralen Team, im Herbst seinen Dienst aufnehmen soll.

Bei allem, was kommt, ist für mich das Fest sehr wichtig geworden, das wir als nächstes feiern werden, nämlich das Pfingstfest. Dieses Fest ist nicht so stimmungsvoll wie

Weihnachten oder auch Ostern. Und sich den Heiligen Geist vorzustellen, ist schwerer, als an Jesus als Kind in der Krippe zu denken. Doch was dieser Heilige Geist bewegt hat und bewegt, ist gewaltig. Er hat die Jüngerinnen und Jünger Jesu dazu gebracht, an die Auferstehung Jesu zu glauben. Er hat ihnen ihre Ängste genommen und sie zu furchtlosen Zeuginnen und Zeugen der Auferstehung gemacht. Durch ihn konnten sich Menschen verstehen, die nicht dieselbe Sprache sprechen.

Diesen Heiligen Geist braucht es heute, so denke ich, mindestens genauso wie damals. Wir alle brauchen diesen Geist, damit wir glauben und von unserem Glauben Zeugnis geben können! Wir brauchen diesen Geist, damit wir mithelfen, dass es in unserer Welt friedlicher und gerechter zugeht! Uns allen wünsche ich viel von diesem Geist. Ihnen allen wünsche ich eine gute Zeit und dabei Gottes Segen.

Herzlich grüße ich Sie, Ihr

**Propst  
Reinhard Heine**



**Falls mal  
keiner in St. Cyriakus  
zu erreichen ist!**

**Propstei St. Aegidien**

Spohrplatz 9 | 38100 Braunschweig

**Fon 0531-24490-0**

Fax 0531-24490-17

Email: [info@staegidien.de](mailto:info@staegidien.de)



Der Liturgieausschuss der Pfarrgemeinde St. Cyriakus hatte am Freitag vor Palmsonntag zum Kreuzweg durch die Weststadt eingeladen. Der Kreuzweg am 12.04.2019 begann gleich nach dem Abendgottesdienst gegen 18.45 Uhr in St. Cyriakus. Weitere Stationen waren das Alerds-Stift, die Kindertagesstätte Mittenmank und die Emmauskirche.

Der Kreuzweg für dieses Jahr stand unter dem Titel „Gekreuzte Wege – Sein Kreuzweg“ und stammt ursprünglich aus der Pfarrei St. Matthias / Nieder-Roden von Pfr. Peter Eckstein. Die Bilder dazu stammen aus der Pfarrkirche St. Matthias.

Die Bilder des Kreuzwegs zeigen sehr figürlich den Ablauf aber auch die Beteiligten des Kreuzwegs. Dabei steht für den Betrachter nicht immer Jesus im Mittelpunkt des Bildes, manchmal sind es die Menschen, die Jesus begegnen, die ihm zusehen oder die ihn quälen. Alle vierzehn Stationen des Kreuzweges waren diesmal dabei.



Die Verurteilung Jesu aufgrund falscher Anschuldigungen lässt uns sofort an heutige Intrigen und Verleumdungen denken. Was tun wir dann, verhalten wir uns wie Pontius Pilatus und erklären uns für unschuldig?

In einer anderen Station stolpert Jesus und stürzt unter dem Kreuz, doch unbarmherzig zwingen ihn die Folterknechte weiter zu gehen, in ihre Richtung. Was tun wir, wenn einer nicht geradeaus geht, sondern andere Wege sucht oder kein geradliniges Leben führt? Können wir das akzeptieren oder sind wir die Intoleranten, die nur einen einzigen Weg im



Leben zulassen?



Als Jesus nicht mehr kann, wird Simon von Cyrene aus der Menge heraus genötigt, ihm zu helfen. Er kommt gerade von der Arbeit und will nach Hause. Geht es uns nicht

manchmal auch so, dass in einer unpassenden Situation eine Handlung erforderlich ist. Helfen wir dann den Schwachen? Sind wir dann Mittragende für andere?

Bekannt ist auch die Episode mit den weinenden Frauen. Sie können nicht viel für Jesus tun, sondern nur da sein und um seiner Leiden willen traurig sein. Sie sind solidarisch mit dem verurteilten Jesus. Wie



schnell wird man selbst zum Verurteilten, zum Andersartigen; deshalb auch die Mahnung von Jesus: „Weint nicht um mich, sondern um Euch und Eure Kinder!“. Trauen wir uns das auch zu, solidarisch zu sein mit den Schwachen, den Andersartigen?

Am Schluss stirbt Jesus am Kreuz, Maria und Johannes stehen am Kreuz und leiden mit, da Sie den Tod mit ansehen müssen. Der letzte



Dienst, den wir einem Menschen erweisen können, ist, angesichts des Todes bei ihm auszuhalten. Die Gefühle der Ohnmacht, des Mitleids und des Abschiedschmerzes können dabei unsere Kräfte bis ins

Letzte fordern. Und doch ist das Bewusstsein, nicht allein zu sein, zugleich der größte Trost, den wir einem Sterbenden schenken können. Sind wir so standhaft, dass weder Tod noch Leiden unseren Glauben an die Auferstehung beeinträchtigen können?

Jesus muss für die Sünden der Welt sterben. Im Kreuzweg können wir sein Leiden nach-erleben. Wir finden vieles, was heute noch aktuell ist. Ganz wichtig ist aber, dass auf den Kreuzweg –



diese Ansammlung menschlichen Leids und menschlicher Schwäche - die Auferstehung als Christus folgt.

Der Liturgieausschuss bedankt sich an dieser Stelle bei den Verantwortlichen der jeweiligen Stationen für die freundliche Aufnahme und Unterstützung und auch bei den Teilnehmern, die Jahr für Jahr diesen Weg mitgehen.

Für den Liturgieausschuss

**Dr. Peter Ziegler**



**ANDREAS GÜNTER BESTATTUNGEN**  
GROSS SCHWÜLPER - BRAUNSCHWEIG - GIFHORN




Zuhören,  
verstehen und  
angemessen reagieren

Braunschweig Trautenaustraße 16  
mit eigenem Andachtsraum und Trauercafé  
EKZ - Melverode  
Fordern sie unsere kostenlose Broschüre an!

[www.günter-bestattungen.de](http://www.günter-bestattungen.de) / Tag & Nacht: 05 31-88 69 24 00

**Rückblick:**

## **Weltgebetstag 2019 – kommt, alles ist bereit!**

Am Freitag, dem 1. März fand der gemeinsame Gottesdienst zum Weltgebetstag in St. Cyriakus statt, der in diesem Jahr von Frauen aus Slowenien gestaltet wurde.



Wir haben in der Vorbereitung und im Gottesdienst viel über das jüngste und kleinste Land Europas erfahren.

Der Weltgebetstag verbindet über Konfessionen und Ländergrenzen hinweg. Durch gemeinsames Beten und Handeln erfahren wir eine besondere Verbundenheit.



Nach dem Gottesdienst trafen wir uns im Pfarrheim. Hier empfing uns die Töpfergruppe, die zu einem Imbiss landestypischer Speisen eingeladen hatte. Bei anregenden Gesprächen beendeten wir den geselligen Abend.

**Herzlichen Dank an alle Helfer, die den Weltgebetstag 2019 mitgestaltet und vorbereitet hatten!**

Der Weltgebetstag im nächsten Jahr wird von den Frauen aus Simbabwe vorbereitet!

**Angelika Graf**

## **Neue Öffnungszeiten des „Offenen Treffs“!**



## **Caritas Jugendcafé St. Cyriakus**

**Einladung: an alle zugewanderten und einheimischen Jugendlichen und Ihre Freunde im Alter von 12 bis 27 Jahren.**

Das Caritas Jugendcafé St. Cyriakus in der Braunschweiger Weststadt erweitert ab 07. Mai 2019 seine Öffnungszeiten des „Offenen Treffs“. Wir bieten Euch jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr viele Freizeitangebote für Jugendliche mit oder ohne Migrationshintergrund an.



**Das Jugendcafé St. Cyriakus**

Die sehr gute Ausstattung des Jugendcafés mit Tischtennisplatte, Kicker- und Billardtisch, Musikinstrumenten, Playstation PS 4, WLAN, Fernseher, Küche und gemütlicher Sofaecke bietet Euch vielfache Möglichkeiten, um sich auszuprobieren, Spaß zu haben und neue Freunde zu finden.

Der Außenbereich kann zudem für Outdoor-Aktivitäten, wie Fußball, Badminton, Boccia oder Frisbee genutzt werden.

Gemeinsame Aktivitäten wie Kochen und Grillen sorgen zusätzlich für gute Stimmung und eine gelungene Freizeitgestaltung.

Unseren Internetraum mit fünf PC-Arbeitsplätzen könnt Ihr für schulische Zwecke, aber auch für altersentsprechende Onlinespiele, das Anschauen von Videos, zum Chatten und vieles mehr nutzen.

Das Caritas Jugendcafé St. Cyriakus wird von einer Mitarbeiterin des Jugendmigrationsdienstes des Caritasverbandes Braunschweig e. V. koordiniert und von der Abteilung Jugendförderung der Stadt Braunschweig finanziell unterstützt.

Kommt einfach vorbei, die Angebote sind kostenfrei und Ihr seid alle herzlich willkommen!.



Caritasverband  
Braunschweig e.V.

**Neueröffnung**

**Bäckerei \* Konditorei**  
Snack \* Gourmet \* Eis  
**Kretzschmar**

Wir freuen uns auf Sie!

**Jetzt auch in SZ-Thiede bei Netto**  
**Dr.-Wilhelm-Höck-Ring 1-3**

Hauptgeschäft Illerstraße 61, 38120 BS, Telefon 05 31 - 84 12 06  
Tradition seit 1890 · [www.baeckerei-kretzschmar.de](http://www.baeckerei-kretzschmar.de)

# Ökumenische Woche 2019

in der Weststadt vom 10.06. bis 15.06.

**„Was für ein Vertrauen!“**

**10. 06. Pfingstmontag 10:00 Uhr**

## Eröffnungsgottesdienst

in St. Cyriakus, es predigt PfarrerIn Frau Stelling von der Emmauskirche. Nach dem Gottesdienst Begegnung bei Kaffee und Kuchen.

**12. 06. Mittwoch 15:00-17:00 Uhr**

**Treffen der Senioren** beider Gemeinden in St. Cyriakus.

**13. 06. Donnerstag 11:00 Uhr**

**5-Minuten Andacht zu „zweit“** in der Emmauskirche.

**13. 06. Donnerstag 19:00 Uhr**

**Andacht mit dem Liturgiekreis** in St. Cyriakus.

**15. 06. Samstag 09:45 Uhr**

**Treffen zum ökumenischen Pilgerweg** an der Emmauskirche. Abschluss der ökumenischen Woche.



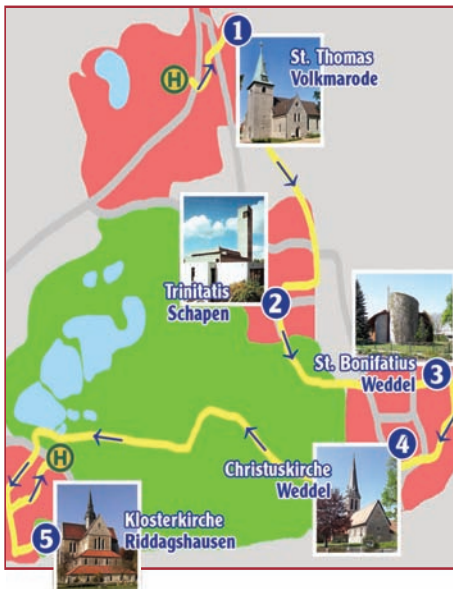
# Auch 2019 ökumenisch auf dem Pilgerweg unterwegs ...

## Herzliche Einladung an alle Interessierten zum 4. Pilgerweg

Wie in den Jahren zuvor werden sich wieder interessierte katholische und evangelische Schwestern und Brüder der Braunschweiger Weststadtgemeinden Emmauskirche und St. Cyriakus auf einen gemeinsamen Pilgerweg begeben.

- Treffpunkt: Emmauskirche am EKZ  
 Datum: **Samstag, 15. Juni 2019**  
 Ende der ökumenischen Woche  
 Start: 09:45 Uhr  
 Ende: ca. 18:00 Uhr  
 Länge: ca. 10 km

Erstes Ziel wird die ev.-luth. Kirche in Volkmarode sein, um von dort aus weiter gen Süd-Osten, nach Schapen zu wandern, weiter



nach Weddel um dort, u.a. mit besinnlichen Texten innezuhalten und Agape zu feiern, den Abschluss finden wir dann in der Klosterkirche in Riddagshausen.

Lassen Sie sich ein auf eine noch weitgehend unbekannte PILGER-Gemeinschaft. Gäste, die Lust haben mit zu wandern, sind ebenfalls herzlich willkommen!

Das Vorbereitungsteam freut sich auf eine rege Teilnahme...

**Hans-Joachim Haarth,**  
katholische Gemeinde St. Cyriakus

**Jutta Apitius-Pröpper,**  
ev.-luth. Weststadtgemeinde



**Nutzen Sie unseren  
Veranstaltungsservice  
für Ihr Event!**



Denken Sie an eine rechtzeitige  
Partyservice-Bestellung  
für Ihre nächste Feier.

**Wir beraten Sie gern!**

BS-Weststadt • Illerstraße 60a • Tel.: 84 90 01  
 BS-Zentrum  
 Casparistr./Ecke Hagenmarkt • Tel.: 2 40 88 63  
 Altewiekring 42 • Tel.: 7 42 89



# Hallo junge Christen in unserer Gemeinde!



Vielleicht denkt Ihr gerade über Euer Leben an der Schwelle zum Erwachsenwerden nach. Es stellen sich Fragen wie:

- **Wohin wird mein Weg nach der Schule führen?**
- **Ausbildung?**
- **Studium?**
- **Erst mal ein Praktikum?**
- **Was will ich erreichen?**
- **Was sind meine Träume und Ziele?**
- **Was hat mein Glauben mit all dem zu tun?**

In der Kirche gibt es das Sakrament der Firmung, das genau die Lebenssituation aufgreift, in der Ihr momentan steht. Es ist das Sakrament des Erwachsenwerdens. Wir laden Euch ein, gemeinsam mit uns und anderen Jugendlichen den Versuch zu unternehmen, dem Leben auf die Spur zu kommen und Antworten auf die Fragen zu finden, die Euch bewegen. Wenn Ihr Lust habt, Euch auf den Weg zu machen, meldet Euch zur Firmvorbereitung an.

Die Katecheten erwarten Euch entweder am 4. Juni von 17:00 – 18:00 Uhr oder am 5. Juni von 17:30 – 18:30 Uhr im Pfarrheim. Bitte meldet Euch **persönlich** an.

- Hier noch einige Termine für Eure Planung:

**Die Feier der Firmung findet am Samstag, den 26.10.2019** in unserer Kirche St. Cyriakus statt. Sie wird von Weihbischof Heinz-Günter Bongartz gespendet werden.

Zur Vorbereitung treffen wir uns an den folgenden Terminen:

**Sa. 24. Aug. 14:00-19:00**  
Starttag mit Abschlussgottesdienst

**Di. 3. Sept. 18:00-20:00**  
Gruppenstunde

**Sa./So. 7./8. Sept.**  
Firmwochenende in Nienburg

**Di. 17. Sept. 18:00-20:00**  
Gruppenstunde

**So. 22. Sept. 10:00-12:30**  
Vorstellungsgottesdienst  
mit anschl. Gruppenstunde

**Di. 24. Sept. 18:00-20:00**  
Gruppenstunde

**Di. 1. Okt. 18:00-20:00**  
Gruppenstunde

**Di. 22. Okt. 18:00-20:00**  
Gruppenstunde

**Fr. 25. Okt. 17:30-20:30**  
Üben und im Anschluss  
Bußgottesdienst (auch für Familien)

**Sa. 26. Okt. 16:00-17:00**  
Gespräch mit dem Bischof

**Sa. 26. Okt. 17:00-19:00**  
Firmung und im Anschluss Fotos

Wenn Ihr in St. Cyriakus gefirmt werden möchtet, seht bitte zu, dass Ihr an allen genannten Aktivitäten teilnehmen könnt.

**Wir freuen uns auf Euch**  
**Euer Katechetenteam**



Du kannst Dir das Formular zur Anmeldung auf unserer Homepage selbst herunterladen, es ist dort als pdf-Datei hinterlegt oder im Pfarrbüro von St. Cyriakus abholen.

# 50 Jahre Katholische Kirche in der Weststadt

## Teil 8:

### *Manches blüht auf, anderes vergeht*

Von Anfang an hat Pastor Merten viel Wert gelegt auf den intensiven Kontakt zur Gemeinde und zu den einzelnen Gemeindemitgliedern. So galt seit der Gemeindegründung jeweils nach der Freitagabendmesse seine Einladung zur Diskussion oder zum Gespräch über z.B. die Sonntagspredigt oder auch andere Themen. Er bat immer wieder darum, „daß möglichst alle ihre Fragen und Anliegen am Freitag nach der Abendmesse vorbringen“. Leider ließ das sowieso schon geringe Interesse noch weiter nach, so dass er im Pfarrbrief von Juni 1969 schrieb: „Die Diskussionen am Freitag nach der Abendmesse fallen aus. Grund: Es gibt keine Kritik oder die Gemeindemitglieder, die den Mut haben, sie zu äußern, fehlen.“

Auf der anderen Seite gab es immer mehr Gruppen. So z.B. die Messdiener, die sich jeden Sonnabend um 15:00 Uhr im Kindergarten trafen. Auch gab es schon zwei Gruppen für Mädchen: die 13 – 14 jährigen trafen sich montags um 17:30 Uhr, und die 6 – 8 jährigen trafen sich sonnabends um 14:00 Uhr, jeweils im Lesumweg. Und monatlich trafen sich u.a. der Helferkreis und der Pfarrgemeinderat. Dabei muss man ja auch immer berücksichtigen, dass Pastor Merten bezüglich der Gemeinde-seelsorge in der Weststadt immer noch Einzelkämpfer war.

Besonders gut entwickelten sich die Familienkreise. Es gab inzwischen vier davon, die alle gut angenommen wurden. Und zwar so gut, dass der „Familienkreis II“ wegen

Überfüllung keine neuen Mitglieder mehr aufnehmen konnte.

Fronleichnam war damals noch ein eher zentrales Ereignis. Dazu steht im Juni-Pfarrbrief: „Am Fronleichnamsfest, den 5. Juni, haben wir nur um 10 Uhr eine hl. Messe für die, die nicht an den Feiern im Bürgerpark teilnehmen können. Im Bürgerpark ist um 9 Uhr Feier für die Kinder der ganzen Stadt und um 19.30 Uhr für die Erwachsenen. Bei Regenwetter findet die Eucharistie-Feier in der St. Aegidien-Kirche statt.“

Die Anzahl der Messen in unserer Gemeinde war weiterhin hoch: Sonntags um 8 Uhr, 9:30 Uhr und 10:30 Uhr. Donnerstags war keine hl. Messe, aber ansonsten montags und mittwochs um 8 Uhr, dienstags und freitags um 19 Uhr und am Sonnabend um 9 Uhr. Und Beichtgelegenheit war jeden Sonnabend von 16 bis 17 Uhr. Und, dazu passend, der Schlusssatz von Pastor Merten: „Das neue Diözesan Gesang- und Gebetbuch ‚Canta Bona‘ ist da und kann bei mir für DM 9,80 gekauft werden.“

Vor seinem Sommerurlaub konnte Pastor Merten schließlich im Pfarrbrief noch eine erfreuliche Nachricht verkünden:

**Kath. Kirchen**

33 Braunschweig Lesu

Liebe Gemeindemitglieder  
Für die Ferien kann ich  
entschieden:

1970 wi

Am 17.4. hatte ich der  
Gemeinde gefragt, "ob  
hier in der Weststad  
meindsaal usw. - n

Antwort:

" Ihr Anliegen ist  
geschlagenen Weg,  
führung der verga

eigene Gemeindel  
zur Verfügung st

Sie wissen, daß  
dabei an den Z  
Es wäre zu

evangelische T  
werden sollte  
eigenen Räum

Zwischenlösu  
Wir bitten  
barem Kont

Nach einer  
20. Juni s  
darum ber  
Feste s  
den An  
Außerde  
einen

# engemeinde St. Cyriakus

Lesumweg 6 Tel.: 842166 Pastor Alfred Merten

Juli und August 1969

glieder!

n ich gute und schöne Nachrichten geben. Unsere Behörde hat

## Wird gebaut

h den Generalvikar in Hildesheim (Postfach 2075) im Namen der ev.  
,"ob von unserer Seite grundsätzlich Möglichkeiten gesehen werden, Ge-  
stadt zusammen mit der ev. Kirche Räume für die Jugendarbeit, Ge-  
- nicht Kirche - zu errichten". Darauf bekam ich am 13. Juni folgende

ist inzwischen geprüft worden. Jedoch halten wir den von Ihnen vbr-  
weg, bzw. den Vorschlag der ev. Gemeinde, nicht für sinnvoll. Die Er-  
vergangenen 2 1/2 Jahrzehnte hat uns doch überall gezeigt, daß das  
ndeleben sich nur dann recht entfalten kann, wenn eigene Räumlichkeiten  
ng stehen.

daß wir das Kirchzentrum in Ihrer Weststadt geplant haben. Wir denken  
en Zeitraum 1970/71. Als Architekt ist Herr Schneemann vorgesehen.  
e zu prüfen, ob für die Übergangszeit nicht die jetzt frei werdende  
che Baracke für unsere gottesdienstlichen Zwecke in Benutzung genommen  
llte... Da immerhin etwa 1 1/2 bis 2 Jahre bis zur Fertigstellung der  
Räume vergehen werden, könnte diese Lösung vielleicht doch eine brauchbare  
nlösung darstellen.

ten Sie daher, dieses Anliegen zu verfolgen und in stetigen und unmittel-  
Kontakt mit Herrn Propst zu lösen."

einer Umfrage bei den Kirchenbesuchern am 15. Juni hat der Gemeinderat am  
ni sich auch dafür ausgesprochen, die ev. Notkirche zu mieten. Ich werde mich  
m bemühen, daß dadurch keine schlechtere Situation entsteht. Für besondere  
ste steht uns weiterhin der Kindergarten zur Verfügung. Ich würde  
en Antrag auf die Messe am Sonnabend stellen, die dann für den Sonntag gilt.  
Berdem werde ich versuchen, im Gemeindezentrum der ev. Gemeinde (Lichtenbergstr.)  
nen Gottesdienst zu halten.

Damit konnte sich die Gemeinde kurz vor ihrem 2. Geburtstag auf ein neues Gotteshaus und übergangsweise auf einen zwar gebrauchten aber eigenen Raum für Gottesdienst und Gemeindevoranstaltungen freuen. Auf dem Kirchbaukonto hatten sich inzwischen mehr als 25.000 DM angesammelt. Dazu schreibt Pastor Merten: „Nach dieser guten Nachricht von Hildesheim hoffe ich auf noch größere Gefebfreudigkeit“.

Bemerkenswert ist auch die Tatsache, dass die Samstagvorabendmesse, die heutzutage für uns selbstverständlich ist, damals noch so selten und ungewohnt war, dass sie eigens für die Gemeinde beantragt und vom Bistum genehmigt werden musste.

**Andreas Nückel**

**Lesen Sie im  
„cyriakus  
BRIEF“ 99:**

**Teil 9:  
Pastor  
Merten  
muss ins  
Krankenhaus**

*Die Diakon-Kolumne:*

## „Unser tägliches Brot“

Brot ist eines unser Grundnahrungsmittel. Zu meiner Kindheit war es unmöglich Brot wegzuerwerfen.

Und ich kenne noch den Brauch, dass meine Mutter ein Kreuz auf dem frischen Brotlaib zeichnete, bevor sie mit einem großen Messer die erste Scheibe anschnitt. Mit dieser Haltung und diesem Ritual wurde gegenüber dem Brot eine besondere Wertschätzung ausgedrückt.

Heute stehen wir einem massiven Überangebot an Broterzeugnissen und anderen Lebensmitteln gegenüber. Das hat zur Folge, auch durch unser Konsumverhalten, dass zig Tonnen Lebensmittel im Müll landen. Die Achtung und die Dankbarkeit scheint uns offensichtlich damit verlorengegangen zu sein.

Im Vater unser beten wir: „Unser tägliches Brot gib uns heute“. Ist diese Bitte dann überhaupt noch zeitgemäß angesichts der Situation wie sie ist?

Durch das kleine Kreuzzeichen meiner Mutter auf das Brot kam Gott ins Spiel, als lebensspendende und lebenserhaltene Kraft. So wurde das Brot zum Zeichen, das über sich als leibliches Nahrungsmittel hinausweist. Damit schließt die Bitte auch die geistigen Lebens-Mittel mit ein, die zu unserem täglichen Leben notwendig sind.

So dürfen wir auch in dieser Weise beten:

Gib uns heute, an diesem Tag das, wovon unser Herz lebt: Das Brot eines freundlichen Blickes, einer ausgestreckten Hand, das Brot eines hilfreichen Wortes. Gib uns das Brot guter Begegnungen. Stille unseren Hunger nach menschlicher Nähe, nach Verständnis, nach Angenommensein.

So sehr wir des Brotes, der leiblichen Nahrung bedürfen, ohne das Brot der Menschlichkeit müßte unsere Seele verhungern.



**Diakon**  
**Klaus-Dieter Gonsior**

## Delikatessen des Meeres

täglich Frischer Fisch, Räucherfisch und natürlich

Pahlke's Originaler Heringssalat

Zu jeder Jahreszeit servieren wir  
Ihnen leckere Fischspezialitäten  
und bieten Ihnen echte  
Gourmet-Erlebnisse in unserem Bistro



Partyservice



Pahlke's Fisch Räucherei und Handels GmbH & Co.KG

Traunstraße 27

38120 Braunschweig

Telefon: 0531 / 841568

Email: pahlke-braunschweig@t-online.de

[www.fisch-38.de](http://www.fisch-38.de)

# S Termine für Senioren in St. Cyriakus

*Juni bis September 2019 im Pfarrheim.*

**12.06.2019 15:00 Uhr**  
*Ökumenische Woche – gemeinsamer Nachmittag mit den Emmaus Senioren.*

**26.06.2019 15:00 Uhr**  
*Infos zu Rollatoren und anderen Sachleistungen – Anwendung und Fahrsicherheit.*

**Ferien vom 04.07. bis 14.08.**

**21.08.2019 15:00 Uhr**  
*Urlaubsgeschichten*

**11.09.2019 15:00 Uhr**  
*Veränderungen in St. Cyriakus – Kirche, Pfarrei und Dekanat*

**11.09.2019 15:00 Uhr**  
*Kriminalität im Alltag von Senioren – Frau Fricke von der Kripo Braunschweig informiert*

**Ferien vom 04.10. bis 18.10.**

*Immer am 2. und 4. Mittwoch im Monat im Pfarrheim, nach dem Gottesdienst.*

**Abholung:** Der Kirchbus fährt nur nach Anmeldung, Tel. 6 80 39 40

**S Für das Helferteam Anne Menges**

**Kirchenkaffee: jeden Sonntag nach der hl. Messe um 11:00 Uhr. Schon da gewesen?**


## Lernen für den Dienst am Altar



Unserer Einladung zum Aktionstag am 30. März sind ein Mädchen und zwei Jungen aus unserer Gemeinde gefolgt. Diese drei werden jetzt zu Messdienern „ausgebildet“ und freuen sich schon auf die Aufnahmefeier im Gottesdienst am 16. Juni 2019.

Wer Lust hat, auch noch bei uns mitzumachen, ist herzlich zu den nächsten Gruppenstunden (jeweils um 11.00 Uhr) eingeladen:

 **Samstag, 25.05.19**  
Wir mixen leckere Michshakes

 **Samstag, 15.06.19**  
Üben für die Aufnahmefeier

 **Samstag, 29.06.19 - 09:00 Uhr**  
Ausflug in den Zoo Hannover (bitte mit Anmeldung)

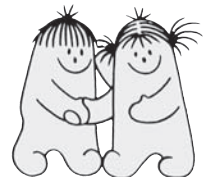
Wenn Du Fragen hast, kannst Du uns auch gern eine Mail schicken an:

**messdiener@sanktcyriakus.de**

An dieser Stelle möchten wir noch einmal ein ganz großes Dankeschön an Veronika Pajon richten, die sich Anfang des Jahres aus der Messdienerleitung zurückgezogen hat. Durch Ihr Engagement als Messdienerin und Leitung hat sie die Gruppe über viele Jahre unterstützt.

**Die Messdienerleitung**

**Amelie Prause  
Leonie Prause**





Fensterbild St. Cyriakus, Braunschweig

## *Taufe Jesu*

Math.3, 13-15

### *Betrachtung*

In jener Zeit kam Jesus von Galiläa an den Jordan zu Johannes, um sich von ihm taufen zu lassen.

Johannes aber wollte es nicht zulassen und sagte zu ihm:

*Ich müsste von dir getauft werden, und du kommst zu mir?*

Jesus antwortete ihm: *Lass es nur zu. Denn nur so können wir die Gerechtigkeit, die Gott fordert, ganz erfüllen.*

Da gab Johannes nach.

## *Gedanken*

Die Gestalt Jesu ist rätselhaft und darum zu allen Zeiten faszinierend. Sein Geheimnis ist nirgends so spürbar wie bei seiner Taufe. Jesus ist wirklich Mensch, wie wir alle, wenn er zur Taufe in den Jordan niedersteigt.

Johannes will ihn zurückhalten; Jesus will aber keine Ausnahme machen, er will alles tun, was Gott von Menschen erwartet und fordert. Er wird wirklich unser Bruder.

So feiern wir diesen Tag voll Freude, weil Gott sich leibhaft uns zugeneigt hat, weil seine verzeihende und rettende Kraft in der Begegnung mit Christus uns erfahrbar gemacht hat. Christus ist unser Bruder, nicht nur weil er mit uns in die Tiefe niedersteigt, sondern weil er uns die Hand reicht und uns in Gottes Kraft aus der Niederung herausführt, so dass wir auch als Kinder Gottes aus der Fülle des Geistes leben.

**Erika Thelen**



## Der Pflegelotse informiert

Von Vielen angefragt und meistens unterschätzt wird das Thema „Betreuungsvollmacht“ und „Patientenverfügung“ auch bei unseren Gemeindemitgliedern. Es handelt sich hierbei nicht um eine zu vernachlässigende, lästige Angelegenheit sondern um eine zwingend zu berücksichtigende Verpflichtung aller Begleitpersonen, die aus der Familie, Pflege und Krankenhaus für Sie auftreten können.

Noch nicht einmal der vertraute Ehepartner oder die leiblichen Kinder können sich ohne vorliegende Verfügung des Betroffenen einbringen. Liegt keine entsprechende Vollmacht vor, werden diese notwendiger Weise im Entscheidungsfall durch das Pflege- und Fachpersonal vorgenommen. Ob das immer in Ihrem Sinne ist, bleibt fraglich.

So werden die Themen persönlicher Vertretung, Finanzen (Bankgeschäfte, Geld abholen), Gesundheit, Verträge (z.B. Auto, Telefon, Post, Gericht), Aufenthaltsbestimmung durch die Betreuungsvollmacht festgelegt.

Die christlichen Kirchen haben ebenfalls eine Patientenverfügung herausgegeben, mit der auch der christliche Beistand abgefragt wird. Wer rechtlich abgesichert sein will, sollte die Willensbekundungen notariell absichern und beim Amtsgericht hinterlegen lassen, da die Handelnden (z.B. Ärzte, Pflegepersonal) so schnell in Entscheidungen eingebunden werden können.

Fragen zu diesem Thema beantwortet Ihnen der Pflegelotse, er ist telefonisch über das Pfarrbüro zu erreichen, Telefon 05 31 - 6 80 39 40 oder direkt per E-Mail: [menges-braunschweig@t-online.de](mailto:menges-braunschweig@t-online.de)

**Harald Menges**



## Ehrenamtliche Mitarbeit in der Bahnhofsmision Braunschweig

Wir suchen Menschen, die den Gästen der Bahnhofsmision Ihre Zeit, Kraft und Kompetenz schenken.

Die Bahnhofsmision hilft jedem Gast. Sofort, ohne Anmeldung und gratis:

- Auf Reisen
- In akuten Nöten
- In existenziellen Notlagen.



Wir sind in Braunschweig eine Einrichtung der Diakonie im Braunschweiger Land und des Caritasverbandes Braunschweig e.V.

Informieren Sie sich.  
Ihre Ansprechpartner:  
Bahnhofsmision Braunschweig  
Rüdiger Wöhlk  
Willy-Brandt-Platz 1  
38102 Braunschweig  
Telefon 0531 74920  
[www.caritas-bs.de](http://www.caritas-bs.de)  
[braunschweig@bahnhofsmision.de](mailto:braunschweig@bahnhofsmision.de)



Caritasverband  
Braunschweig e.V.

caritas



## Cyriakus-News Veränderungen im Kirchenvorstand

Im Kirchenvorstand gibt es personelle Veränderungen. Frau Teresa Neumann, die dem im November letzten Jahres gewählten Kirchenvorstand angehörte, hat ihr Mandat aus privaten Gründen niedergelegt. Wir danken Frau Neumann für Ihr Engagement und wünschen Ihr alles Gute für Ihren weiteren Lebensweg.



Teresa Neumann

Als nun neuem Mitglied des Kirchenvorstandes begrüßen wir Herr Maximilian Pohler, der in der Reihenfolge der gewählten Mitglieder als nächster nachrücken konnte und an der kommenden Kirchenvorstandssitzung bereits teilnehmen wird.



Maximilian Pohler

Wir wünschen Herrn Pohler einen guten Einstieg in seine Arbeit im Kirchenvorstand.

Thomas Roeseling



### Termine der Gruppen in St. Cyriakus

#### Dienstag .....

- 08:30 Gymnastikgruppe
- 18:45 Helferkreis (3. Di. im Monat, außer Ferien)

#### Mittwoch .....

- 15:00 Töpfergruppe 
- 16:00 Seniorenkreis (2. u. 4. Mi. im Monat, außer Ferien)
- 18:00 Männertreff (1 x im Monat)
- 19:00 Pfarrgemeinderatsitzung   
(1. Mi. im Monat, außer Ferien)

#### Donnerstag .....

- 17:30 Blasorchester 
- 19:30 Kirchenvorstandssitzung   
(alle zwei Monate)

#### Freitag .....

- 19:00 „Junge Zelle“ (1. Fr. im Monat)

#### Samstag .....

- 11:00 Ministranten-Treffen   
(2 x im Monat)

Beachten Sie bitte bei Ihrem nächsten Einkauf unsere Inserenten.

Durch ihre Anzeigen, unterstützen Sie das Erscheinen des CyriakusBRIEF.

Dafür wollen wir Danke sagen!



## Workshop für den Kirchenvorstand

Am Samstag, dem 4. Mai hatten sich drei Mitglieder des neuen Kirchenvorstandes, Witold Senski, Andreas Nüchel und Thomas Roeseling aufgemacht, bei diesem Workshop Neues zu hören, Fragen zu stellen und sich über die Zukunft im Umgang mit überpfarrlichen Personaleinsatz und den Aufgaben und Funktionen von Verwaltungsbeauftragten zu informieren. Der Einladung zu dieser Veranstaltung waren 46



Blick auf das Bistum Foto: ©Thomas Roeseling

Kirchenvorstandsmitglieder aus verschiedenen Gemeinden des Bistum gefolgt.

Bei miesem Aprilwetter im Mai war es in den Räumen von St. Christophorus in Rühme gut auszuhalten. Ein lockerer Einstieg zum Kennenlernen und zum Eintauchen in die doch recht trockene Materie, war der Moderatorin, Frau Christiane Müßig (Referentin für Lokale Kirchenentwicklung Bischöfliches Generalvikariat, HA Pastoral) gut gelungen. Nach Vorstellung der Referenten ging

es gleich zu den einführenden Themen Recht, Finanzen, Aufgaben des KV und einigem mehr. Nach der Mittagspause konnte man in drei verschiedenen Workshops zu den Themen Recht, Verwaltungsstruktur und Überpfarlicher Personaleinsatz, diskutieren und sprechen, Meinungen äußern und Bedenken und Vorstellung erörtern. Hier stellte man aber am Ende schnell fest, die Zeit war zu kurz, nicht alle Fragen konnten ausreichend beantwortet werden und so manches muss auch von Seiten des BGV noch den Verantwortlichen in den Gemeinden verständlich nahegebracht werden.

Als Fazit dieser ersten Veranstaltung für Kirchenvorstände kann man sagen, hiervon brauchen wir noch mehr. Ob in dieser Form oder aber auf spezielle Themen fokussiert, wird sich zeigen. Aber für die KV'ler ist es eine hilfreiche Unterstützung für ihre Arbeit, die in Zukunft nicht leicht ist, aber durch die Hilfe und Unterstützung aus dem BGV leichter werden kann.

Nach einer kleinen geistlichen Besinnung und einer kurzen Reflexionsrunde war dieser Workshop zu Ende und man ging mit der Hoffnung auf weitere Veranstaltungen für Kirchenvorstände auseinander.

THOR

## Schuh- und Schlüsseldienst Änderungsschneiderei

Uhren-, Armband-, Batterieservice

24h Türöffnungsdienst

**GOLD-Einkauf**



Richard Tchorzewski

EKZ Elbestraße • 38120 Braunschweig

Tel.: 0531 / 861065 • Mobil: 0175 / 2019034

## Der Alte wird ersetzt!

**Paderborn, 13. März 2019**  
**Ihr Antrag auf Bereitstellung**  
**von einem BONI-Bus.**

*„Grüß Gott,  
 wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können,  
 dass wir Ihrem Antrag zur Bereitstellung von  
 einem neuen BONI-Bus für Ihre Kirchengemeinde  
 zugestimmt haben. Diese Antragsbewilligung  
 wird nur möglich aufgrund der großzügigen  
 Unterstützung unserer Arbeit durch  
 unsere Mitglieder, Freunde und Förderer.“*

Da ist die Freude nun groß, ein neuer VW-Bus wird die Mobilität der Gemeinde verbessern und auch komfortabler als bisher gestalten. Durch die Unterstützung des Bonifatiuswerkes und dessen finanziellen Zuschusses werden der Gemeinde etwa zwei Drittel der Basis-Finanzierung erlassen, „und das ist schon eine Hausnummer“.

Der Fahrservice für ältere Kirchgänger und Seniorenkreisaktivisten wird sich, für die Fahrgäste und auch den Fahrer, zukünftig angenehmer durchführen lassen. Zum Beispiel: Eine Einstieghilfe an der Seitentür, wird es leichter machen, in das Fahrzeug zu kommen. Für frische Luft an warmen Tagen sorgt eine Klimaanlage und eine Anhängerkupplung ermöglicht auch den Einsatz eines Anhängers, wenn es nötig sein sollte. Auch in punkto Sicherheit, bessere Fahreigenschaften und sparsameren Verbrauch ist der neue Bus ein Gewinn für die Gemeinde.

Allerdings müssen wir noch ein wenig warten bis der



### Regelmäßige Gottesdienste

**Dienstag** .....

18.00 Hl. Messe

**Mittwoch** .....

15:00 Hl. Messe (2. u. 4. Mi. im Monat)

**Donnerstag** .....

09.00 Hl. Messe anschließend Frühstück

**Freitag** .....

09.00 Hl. Messe

10.00 Wortgottesdienst im Alerds-Stift  
 (4. Fr. im Monat)

**Samstag** .....

18.00 Hl. Messe

**Sonntag** .....

10.00 Hl. Messe  
 (3. Sonntag im Monat Familiengottesdienst und Kindertreff)

Über die Gottesdiensttermine,  
 an Feier- und Festtagen, informieren Sie  
 sich bitte auf unserer Homepage  
[www.sanktcyriakus.de](http://www.sanktcyriakus.de) → Gottesdienste

Bus in St. Cyriakus seinen Dienst aufnehmen kann. Meist liegen zwischen Bestellung und Abholung drei bis sechs Monate Wartezeit, teile uns das Bonifatiuswerk mit, also rechnen wir mal mit September. Aber bekanntlich ist die Vorfreude ja die schönste Freude.

**Thomas Roeseling**



**Music & Fun**

## Teenydisco

**Am 28. Juni 2019 im Pfarrheim von St. Cyriakus**

Eingeladen sind alle Teens im Alter von 11-13 Jahren, die Disco beginnt um 18:30 Uhr und endet um 21:30 Uhr.

Kurz vor den Sommerferien wollen wir an diesem Abend ausgelassen feiern und Spaß haben. Musik, Lichtshow, Aktionen, leckere Snacks und Getränke laden dazu ein, gemeinsam mit Freundinnen und Freunden einen schönen Abend zu verbringen. Wie alle Diskos des Verbandstanz Projektes des BDKJ wird auch die Teenydisco ein aktuelles Thema haben, genaue Infos dazu gibt es per Flyer und Plakat kurz vor der Disco und im Internet unter [www.bs4u.net](http://www.bs4u.net).

Die Teenydisco wird vom BDKJ Braunschweig organisiert und gemeinsam mit der Gemeinde St. Cyriakus veranstaltet. Infos und (Vor)Anmeldung unter [fsj@bdkj-braunschweig.de](mailto:fsj@bdkj-braunschweig.de) oder 0531 88530935.

## Die Bahnmissionsmission in Braunschweig

**Menschen zuhören, und unkompliziert helfen - wäre das etwas für Sie ?**



Bei den Bahnmissionsmissionen helfen Menschen anderen Menschen; an mehr als hundert Orten in ganz Deutschland. Fast 2.000 ehrenamtliche Kolleginnen und Kollegen unterstützen uns regelmäßig. Doch mehr Herzen und mehr Hände könnten noch mehr helfen. Deshalb suchen wir ständig engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die einen Teil ihrer Zeit unterstützungsbedürftigen Menschen am Bahnhof schenken wollen.

Arbeit in der Bahnmissionsmission ist anspruchsvoll. Sie stiftet Sinn und fordert heraus - in kaum einer Tätigkeit können Sie mehr über sich selbst, über andere und über das Leben lernen. Damit Sie dieser Aufgabe immer gut gewachsen sind, bereiten wir Sie sorgfältig auf Ihre Tätigkeit vor und begleiten Sie später kontinuierlich.

Wenn Sie glauben, bei uns eine Aufgabe finden zu können, melden Sie sich bitte bei uns.

**Bahnmissionsmission Braunschweig  
Telefon 0531 74920**



# Wir löschen Ihren Durst!

**Donauknoten 7 | 38120 Braunschweig | Telefon 05 31 - 2 63 57 78**



## Unser Bläserorchester bei der Braunschweiger Kulturnacht 2019

In diesem Jahr wird unser Bläserorchester zum dritten Mal bei der Braunschweiger Kulturnacht mitwirken.

Am Samstag, **den 22. Juni 2019** werden wir **von 20.30 Uhr bis 21.30 Uhr** auf dem

Burgplatz eine Auswahl aus unserem bunten Repertoire präsentieren.

Wir würden uns sehr freuen, wenn uns unsere Gemeinde dabei tatkräftig mit Begeisterung und Beifall unterstützen würde.

**Markus Gründer**

Und dann war da noch:



"Wer war  
der erste Tubist?  
Der Herrgott persönlich.  
Es heißt doch:  
Vater unser, der Tu bist  
im Himmel!"

**TUI ReiseCenter**  
Weststadt

SO ENTSTEHT EIN LÄCHELN.

Ganz gleich, wohin die Reise geht,  
wir machen Ihre Urlaubsträume  
reifefertig.  
DISCOVER YOUR SMILE

Ihr Traumurlaub

EXPERTEN

gecheckt ✓

Inh. Ullrich & Iwona Just OHG  
EKZ Elbestraße 25      Urlaub-Hotline  
38120 Braunschweig      ☎ (0531) 8892888  
braunschweig1@tui-reisecenter.de  
www.tui-reisecenter.de/braunschweig1

## FREUD & LEID

**Neue Christen  
in unserer  
Gemeinde.**



**Das Sakrament  
der Taufe  
empfangen**

Milan Zeiß

Evelyn Tomisch

Thilo Schade

Mateo Kluk

Selina Nadolski

**Das Leben in Gott  
haben vollendet**



† 03.03. Hildegard Schmidt

† 03.03. Felix Zywicki

† 14.03. Bernhard Schneider

† 15.03. Teresa Jozwiak

† 23.03. Peter Senski

† 03.04. Josef Schwitalla

† 03.04. Leontine Steinborn

Eine würdevolle Zeremonie



Reden wir darüber.

**Carl Cissée**  
Bestattungen

Tag und Nacht  
Telefon 05 31 / 8 66 76 76  
Illerstraße 60

**BÖLITZ**  
BESTATTUNGEN

Helmstedter Str. 77 B  
gegenüber dem Krematorium

Telefon: 05 31 - 4 57 53

# Vor 50 Jahren...

## **Christen gesucht,**

die ihren Glauben vor den Menschen bekennen

und sich nicht ihres Glaubens schämen

die beten mit Vertrauen und ohne Unterlass

und nicht nur, wenn sie Lust dazu verspüren oder die Not sie dazu zwingt

die den Gottesdienst als Gemeinschaftsleben mit Christus und den Brüdern begehen

und nicht nur aus Gewohnheit kommen

die den Willen Gottes suchen und erfüllen

und nicht nur bei Taufe, Erstkommunion, Trauung, Beerdigung „fromme Gefühle“ pflegen

die die Forderungen des Evangeliums mit ganzem Herzen anerkennen

und nicht nur mit den Lippen Herr, Herr sagen

die die Hungrigen speisen und Durstige tränken

und nicht im Luxusleben Millionen verhungern lassen

die sich Schätze sammeln, die weder Rost noch Motten oder eine Geldentwertung verzehren

und nicht den Reichtümern und dem Gelde nachjagen

die in der Welt Frieden stiften

und sich nicht in ihren engsten Bereich verkriechen

und die Welt anderen Mächten überlassen

die im Geringsten der Brüder Christus sehen

und sich weder um Ansehen, Macht, Stellung

und Einfluss des Gegenüber kümmern

die Böses mit Gutem vergelten

und nicht Hass, Groll und Feindschaft hegen

die für ihren Bruder da sind und Zeit für ihn haben

und nicht nur ihre bürgerliche Bequemlichkeit pflegen

die sich für die Gemeinschaft verantwortlich wissen

und sich nicht von allen Aufgaben entschuldigen

die mit ihren ganzen Kräften dienen

und nicht nur herrschen wollen

die ihre Fehler sehen, sie eingestehen, sich ständig bekehren und Buße tun

und nicht schon den Himmel für sich gepachtet haben,

sich selbst verherrlichen und nur andere anklagen.

**Denn diese Christen allein sind glaubwürdige Zeugen des Evangeliums.**

(aus: Juni-Pfarrbrief 1969, St. Cyriakus, Braunschweig-Weststadt)

## cyriakusKALENDER

### MAI .....

<b>Mi., 22.</b>	15:00 15:00	Töpfergruppe Hl. Messe und Seniorenkreis
<b>Do., 23.</b>	09:00 17:30	Hl. Messe Blasorchester
<b>Fr., 24.</b>	09:00	Hl. Messe
<b>Sa., 25.</b>	11:00 18:00	Ministranten Hl. Messe
<b>So., 26.</b>	10:00	Hl. Messe
.....		
<b>Di., 28.</b>	08:30 18:00	Gymnastikgruppe Hl. Messe
<b>Mi., 29.</b>	15:00	Töpfergruppe
<b>Do., 30.</b>	09:30	Ökumenischer Himmelfahrts- gottesdienst im GV Westend
<b>Fr., 31.</b>	09:00	Hl. Messe

### JUNI .....

<b>Sa., 01.</b>	18:00	Hl. Messe
<b>So., 02.</b>	10:00	Hl. Messe
<b>Di., 04.</b>	17.00-18:00 18:00	Anmeldung zur Firmung Hl. Messe

<b>Mi., 05.</b>	17:30-18:30 19:00	Anmeldung zur Firmung Pfarrgemeinderat
<b>Do., 06.</b>	09:00 17:30 19:30	Hl. Messe Blasorchester Kirchenvorstand
<b>Fr., 07.</b>	09:00	Hl. Messe

<b>Sa., 08.</b>	18:00	Hl. Messe
<b>So., 09.</b>		<i>Pfingsten</i> Hl. Messe
<b>Mo., 10.</b>	10:00 10:00	<i>Pfingstenmontag</i> Beginn der ökumenischen Woche in St. Cyriakus
<b>Di., 11.</b>	08:30 18:00	Gymnastikgruppe Hl. Messe
<b>Mi., 12.</b>	15:00 15:00	Ökumenischer Seniorenkreis Töpfergruppe
<b>Do., 13.</b>	09:00 17:30 19:00	Hl. Messe Blasorchester Ökumenische Andacht
<b>Fr., 14.</b>	09:00	Hl. Messe
.....		
<b>Sa., 15.</b>	11:00 18:00	Ministranten Hl. Messe



# SAUDHOF

## Sanitär + Heizungstechnik

Freisestraße 12 • 38118 Braunschweig  
Tel. 0531 / 57 76 39 • Fax 0531 / 57 03 22  
[www.saudhof.de](http://www.saudhof.de)

SANITÄRE ANLAGEN  
GASHEIZUNGEN • SOLARTECHNIK  
WARTUNG • KUNDENDIENST



## cyriacusKALENDER

<b>So., 16.</b>	10:00	Hl. Messe mit Aufnahme der neuen Messdiener	<b>JULI</b> .....
<b>Mo., 17.</b>	15:00	Frauenkreis	<b>Di., 02.</b> 10:00 Hl. Messe
<b>Di., 18.</b>	18:00	Hl. Messe	<b>Mi., 03.</b> 15:00 Töpfergruppe
	18:45	Helferkreis	19:00 Pfarrgemeinderat
<b>Mi., 19.</b>	15:00	Töpfergruppe	<b>Do., 04.</b> 09:00 Hl. Messe
<b>Do., 20.</b>		<i><b>Fronleichnam</b></i>	17:30 Blasorchester
	09:00	Hl. Messe	<b>Fr., 05.</b> 09:00 Hl. Messe
<b>Fr., 21.</b>	09:00	Hl. Messe	<b>Sa., 06.</b> 18:00 Hl. Messe
.....			<b>So., 07.</b> 10:00 Hl. Messe
<b>Sa., 22.</b>	18:00	Hl. Messe	<b>Di., 09.</b> 08:30 Gymnastikgruppe
<b>So., 23.</b>	10:00	Hl. Messe mit Prozession	18:00 Hl. Messe
<b>Di., 25.</b>	08:30	Gymnastikgruppe	<b>Mi., 10.</b> 15:00 Töpfergruppe
	18:00	Hl. Messe	<b>Do., 11.</b> 09:00 Hl. Messe
<b>Mi., 26.</b>	15:00	Seniorenkreis	17:30 Blasorchester
	15:00	Töpfergruppe	<b>Fr., 12.</b> 09:00 Hl. Messe
<b>Do., 27.</b>	09:00	Hl. Messe	<b>Sa., 13.</b> 18:00 Hl. Messe
	17:30	Blasorchester	<b>So., 14.</b> 10:00 Hl. Messe
<b>Fr., 28.</b>	09:00	Hl. Messe	<b>Di., 16.</b> 18:00 Hl. Messe
	18:30-21:30	Teenydisco	<b>Mi., 17.</b> 15:00 Töpfergruppe
.....			<b>Do., 18.</b> 09:00 Hl. Messe
<b>Sa., 29.</b>	09:00	Ausflug der Ministranten	17:30 Blasorchester
	18:00	Hl. Messe	<b>Fr., 19.</b> 09:00 Hl. Messe
<b>So., 30.</b>	10:00	Hl. Messe	.....

### TEUTLOFF Technische Akademie

Info:  
TEUTLOFF  
Technische Akademie gGmbH

Frankfurter Straße 254  
Braunschweig

Telefon 05 31 / 8090-0  
Telefax 05 31 / 891729

An der Feuerwache 26  
Salzgitter

Telefon 0 53 41 / 83 06 0  
Telefax 0 53 41 / 83 06 12

#### Bleiben Sie auf der Überholspur!

Qualifizierung zum Facharbeiter,  
Industriemeister Metall / Elektro IHK,  
Technische Fach- und Betriebswirte IHK,  
Techniker, Seminare ....

[www.teutloff.de/nordwest/](http://www.teutloff.de/nordwest/)



## cyriakusKALENDER

<b>Sa., 20.</b>	18:00	Hl. Messe
<b>So., 21.</b>	10:00	Hl. Messe
<b>Di., 23.</b>	08:30 18:00	Gymnastikgruppe Hl. Messe
<b>Mi., 24.</b>	15:00	Töpfergruppe
<b>Do., 25.</b>	09:00 17:30	Hl. Messe Blasorchester
<b>Fr., 26.</b>	09:00	Hl. Messe
.....		
<b>Sa., 27.</b>	18:00	Hl. Messe
<b>So., 28.</b>	10:00	Hl. Messe Redaktionsschluss cyriakusBRIEF
<b>Di., 30.</b>	08:30 18:00	Gymnastikgruppe Hl. Messe
<b>Mi., 31.</b>	15:00	Töpfergruppe

### AUGUST .....

<b>Do., 01.</b>	09:00 17:30	Hl. Messe Blasorchester
<b>Fr., 02.</b>	09:00	Hl. Messe
.....		
<b>Sa., 03.</b>	18:00	Hl. Messe
<b>So., 04.</b>	10:00	Hl. Messe
<b>Di., 06.</b>	08:30 18:00	Gymnastikgruppe Hl. Messe
<b>Mi., 07.</b>	15:00	Töpfergruppe
<b>Do., 08.</b>	09:00 17:30	Hl. Messe Blasorchester
<b>Fr., 09.</b>	09:00	Hl. Messe

<b>Sa., 10.</b>	18:00 19:00	Hl. Messe KAB
<b>So., 11.</b>	10:00	Hl. Messe
<b>Mo., 12.</b>	15:00	Frauenkreis
<b>Di., 13.</b>	18:00 18:45	Hl. Messe Helferkreis
<b>Mi., 14.</b>	15:00	Töpfergruppe
<b>Do., 15.</b>	09:00 17:30	Hl. Messe Blasorchester
<b>Fr., 16.</b>	09:00	Hl. Messe
.....		
<b>Sa., 17.</b>	18:00	Einschulungsgottesdienst Hl. Messe
<b>So., 18.</b>	10:00	Hl. Messe anschl. Kindertreff
<b>Di., 20.</b>	08:30 18:00 18:45	Gymnastikgruppe Hl. Messe Helferkreis cyriakusBRIEF 99 erscheint
<b>Mi., 21.</b>	15:00 15:00	Seniorenkreis Töpfergruppe
<b>Do., 22.</b>	09:00 17:30	Hl. Messe Blasorchester

**Kirchenkaffee: jeden Sonntag nach der hl.  
Messe um 11:00 Uhr. Schon da gewesen?**

Andrea Kreipe & Doris Mikler

## Isar-Blumen

EKZ Isarstraße • Telefon 05 31 - 84 21 59



Mo.-Fr. 07.00-18.00 Uhr  
 Sa. 07.00-12.30 Uhr  
 So. 10.00-12.00 Uhr

**VORSICHT SATIRE!**

**Liebe Gemeinden!**

Die aktuelle Umstrukturierung unseres Bistums unter dem Motto »Neue Energie - mehr Spirit« hat einige Irritationen ausgelöst. Deshalb möchte ich unsere Maßnahmen, die alternativlos sind, noch einmal erläutern.

Ja, es ist richtig: Seit dem 1. Januar 2019 besteht unser Bistum nur noch aus zwei XXXXL-Pfarreien. Es handelt sich um die Pfarreien »Süd« und »Nord«. Diese beiden Pfarreien »unermesslichen Typs« werden ab sofort von zwei Pastoralteams versorgt, die jeweils von einem indischen Pfarrer geleitet werden. Zu den Teams zählen jeweils 26 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie arbeiten auf Voll-, Zwei-Drittel-, Halb-, Drittel-, Viertel-, Sechstel- und Achtel-Zeit-Stellen. Das altkatholische Bistum, das bekanntlich ganz Deutschland umfasst, hat uns hierzu wertvolle Hilfestellungen gegeben. Auch unsere Pastoralreise in das riesige Bistum Amazonien in Brasilien war äußerst wertvoll. Wir sind zuversichtlich, dass das kirchlich-gemeindliche Leben auch nach dieser Neuordnung lebendig bleiben wird. Voraussichtlich ab 1. April 2020 werden wir dann beide Pfarreien zu einer einzigen Pfarrei des Bistums zusammenführen (müssen).

Die Neuordnung war notwendig geworden, weil wir beim Priesternachwuchs leider einen Minus-Zehn-Zuwachs zu verzeichnen haben. Das heißt: Wir haben keine neuen Bewerber für das Priesteramt, dafür aber zehn Priester, die aus dem Amt geschieden sind. Einer hat geheiratet, einer will mit seinem Freund zusam-

menziehen. Ein anderer ist zum Islam konvertiert, ein weiterer wurde Politiker. Die anderen sechs sind vom Herrn bedauerlicherweise aus ihrem Leben gerissen worden, obwohl sie auch nach Vollendung ihres achtzigsten Lebensjahres noch in der Seelsorge tätig waren.

Wir haben den Fuhrpark für die Mitarbeiter wegen der erweiterten Entfernungen ausgebaut und stützen uns dabei aus unserer Schöpfungsverantwortung heraus vor allem auf E-Autos. Wir bitten alle Kirchorte selbstständig dafür zu sorgen, dass ab sofort genügend Stromquellen zur Verfügung stehen, damit eine flächendeckende Versorgung der Autos durch die pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sichergestellt ist.

Ihre Zustimmung zu der Neuordnung können Sie noch bis Mitte Januar auf der Webseite des Bistums im XXXXL-Chat online abgeben. Schon jetzt zeichnet sich" allerdings ab, dass die Fusion unserer beiden Gemeinden unabhängig von Ihrem Votum stattfinden wird. Sie ist, wie gesagt, alternativlos.

Segensreiche und wohlgemute Grüße!  
**Gotthold Segentrost**, Generalvikar



(Aus „Publik-Forum“ - Ausgabe Nr. 1 / 2019)

# GEMEINDE- & KINDERFEST



Jetzt schon vormerken!

**SONNTAG - 1. SEPTEMBER 2019**

**BEGINNEND UM 11 UHR MIT EINEM GOTTESDIENST**

**EIN BUNTES PROGRAMM FÜR  
GROSS UND KLEIN BIS 17 UHR**

**SPIEL + SPASS + ESSEN + TRINKEN + KAFFEE + KUCHEN**

**WIR FREUEN UNS AUF  
SIE UND EUCH!**

**St. Cyriakus**

Katholische Gemeinde | Braunschweig | Weststadt

